

05. Mai 2020

Liebe Eltern,

an dieser Stelle möchte ich unsere Hygienemaßnahmen erläutern, mit denen wir alles tun um jedes Risiko zu minimieren.

1. Wir unterrichten **maximal** 15 Schülerinnen und Schüler in einem Klassenraum, damit der Abstand von 1,50m gewahrt werden kann.
2. Die Schüler kamen bis Ende April zeitversetzt zum Unterricht, damit sie sich an die Abstandsregel gewöhnen konnten. Seit Anfang Mai beginnt der Unterricht für die drei Klassen des Jahrgangs 10 wieder gleichzeitig.
3. Eine Aufsicht achtet jederzeit auf die Einhaltung des Sicherheitsabstandes, sobald die Schülerinnen und Schüler die Schule betreten.
4. Die SchülerInnen müssen sich im Klassenraum vor jeder Stunde (wir unterrichten derzeit immer Doppelstunden) die Hände waschen.
5. In den Räumen gilt für SchülerInnen immer derselbe Sitzplan, so dass wir im Falle einer Infizierung jederzeit die schulische Kontaktkette nachvollziehen können.
6. In den Klassenräumen ist auch Handdesinfektionsmittel, obwohl manche Ärzte von dessen Gebrauch abraten, zumal die Mittel nicht gegen Viren wirken. Das gründliche Händewaschen ist in jedem Fall besser.
7. In den Pausen gibt es Aufsichten vor den Toiletten, damit diese nur einzeln betreten wurden, auf dem Pausenhof und in der Pausenhalle, so dass auch hier immer auf den Abstand geachtet wird.
8. Für SchülerInnen, die keine Maske haben, wurde uns von der für Notfälle Stadt Einmal-Gesichtsschutz geliefert.
9. Im Gebäude sind Abstandsmarkierungen angebracht. Plakate weisen auf die richtige Nies- und Hustetikette hin.

Sollten Sie irgendwelche Bedenken wegen einer möglichen Gefährdung haben, wenden Sie sich bitte jederzeit an uns. Im Falle einer Covid-Erkrankung in Ihrem familiären Umfeld muss umgehend auch die Schule benachrichtigt werden.

Wir hoffen, dass wir mit dieser Information zu Ihrer Beruhigung beitragen konnten.

Alles Gute für Sie und Ihre Familien – bleiben Sie gesund!

Mit herzlichen Grüßen

Dorothee Derksen, RR'n